Die Katarrhpillen
von Apotheker W. Voß sind noch von keinem anderen Mittel in Bezug auf rasche, sichere Beseitigung von Schnupfen, Husten und Katarrhe übertroffen. Erhältlich in den bekannten Apotheken.

Ueberflügelt.
Wenn der Absatz eines Produkts als Beweis seiner Güte gilt, so finden wir es begreiflich, daß die Apotheker Brandt's Schweizerpillen alle ähnlichen Mittel überflügelt und von den ersten medizinischen Autoritäten als ein sicheres, schmerzloses Heilmittel bei Unterleibsstörungen, Blutandrang, Athembeschwerden 2c. empfohlen werden. Dieses vorzügliche Haus- und Heilmittel ist in den Apotheken erhältlich.
Man gebe acht, die ächten Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen zu erhalten.

Die Harzer Käsefabrik, Eingetragene Genossenschaft zu Wernigerode hat sich durch Lieferung von nur **ächtem** und **sauberem Fabrikat** einen **Weltruf** erworben. — Wir können daher nicht umhin die Leser zu bitten, sich durch einen Versuch von der Vorzüglichkeit dieser Waare zu überzeugen und machen auf das sich in dieser Nummer befindliche Inserat besonders aufmerksam.
Das durch diese Firma beschäftigte Personal zählt schon nahe an 150 Personen.

Alaska-Diamanten.
Schönster Brillantschmuck, Ringe, Knöpfe, Ohrringe, Nadeln in echter Fassung von ℳ 5. Illustr. Preiscourant gratis. **Adolf Wild,** Frankfurt a/M

Bekanntmachung.
Städtische Sparkasse zu Halle a/S.
Die städtische Sparkasse zu Halle a/S. wird wegen des bevorstehenden Bücher-Abschlusses **von Freitag den 19. December cr. bis zum Jahresschluß** für allen Verkehr geschlossen bleiben, weshalb Einzahlungen und Rückzahlungen nur bis **Donnerstag den 18. December cr.** stattfinden können.
Halle, im November 1884.
Das Directorium der städtischen Sparkasse.
Zernial.

Holz-Auction.
Freitag den 5. Dezember sollen im **Holze bei Holleben** circa **80 Stück Erlen** versteigert werden. Sammelplatz: im **Gasthofe daselbst morgens 10 Uhr.**

Geschäftslocal,
Nordseite, Leipzigerstr. I. Etage, mit zwei Schaufenstern und elegantem Aufgang, sofort vermiethbar. Näheres **Bahnhofstr. 5c, part.**

Waggons-Versteigerung.
Dienstag den 2. Dezember Vormittags 10 Uhr
werde ich auf dem **Lagerplatz** der Firma **Gustav Mann junior hier Delitzscherstraße 7**
zwei Güter-Eisenbahnwaggons der Kaiser Franz Josephbahn
öffentlich gegen gleich baare Zahlung zwangsweise versteigern.
Halle a/S., den 25. Novbr. 1884.
Hirsch,
Gerichtsvollzieher.

Nutz- und Brennholz-Auction.
Sonnabend den 6. Dezbr. früh 10 Uhr sollen in **Zeundorf bei Glauzig** eine Partie Eichen, Ellern Rüstern und Pappeln meistbietend verkauft werden. Sammelplatz **Booch's Gasthof.** **Aug. Stoye.**

Auction
Montag den 1. Dezbr. von früh 10 Uhr und folgende Tage im Lindengarten von Tischen, Stühlen Secretairen, Bücher-, Wäsche- und Kleiderschränken, mehreren Sophas von Nußbaum und Mahagoni, einer Causeuse mit 2 Fauteuils in Rips, einer Menge hochfeinen sowie auch etwas geringen Federbetten, einer zweischläfr. Roßhaarmatratze mit Keilkissen, vielen Bettstellen, polirten und gestrichenen mit und ohne Federmatratzen und Keilkissen, Tischwäsche, Glas und Porzellan Ladentischen, Waarenschränken, doppelten und einfachen Pulten 2c.
Mehrere tausend Flaschen deutschen, französischen und Ungarwein. Der Wein kann schon morgen Sonntag geprobt, sowie die Sachen in Augenschein genommen werden.
Schondorf, Auctionator.

Haus-Verkauf.
Ein neugebautes **Wohnhaus in Wansleben,** bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Küchen und Keller, 7 Ställen und Garten, bin ich beauftragt zu verkaufen und können Käufer jeder Zeit mit mir unterhandeln.
Wansleben bei Teutschenthal.
Karl Brode.

Selten günstige Acquisition.
Altrenommirte Bäckerei,
flottes Geschäft, ist einschließl. schönem Grundstück m. 6—9000 M. Anz. wegen **Krankh. u. Zurückversetzung** des Bes. sehr preiswerth zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **Merzenich,** Leipzig, Tauchaerstraße 31.

Ein Restaurant 1. R.
mit kl. Saal, monatlich 60 Hektoliter Bierumsatz, großer Mittagstisch und Fremdenverkehr, schönste Lage der Stadt, soll umständehalber per Neujahr **verpachtet** werden. Näheres **F. A. Petzerling,** Töpferplan 4.

Ein großer Raum, bisher als Tischlerwerkstatt dienend, nebst Stube u. Kammer zu vermiethen.
Näheres beim Schlossermeister **Andrae,** Sophienstraße 32.

Haus-Verkauf.
Ein in hiesiger Stadt belegenes, im besten baulichen Zustande befindliches Wohnhaus mit Seiten-, Hinter- u. Stallgebäuden, Pferdestall, großem Hofraum mit Thoreinfahrt und Brunnen, welches jährlich 1230 Mk. Miethe trägt und sich zu jedem Geschäft eignet, ist Auseinandersetzungs halber gegen geringe Anzahlung durch mich zu verkaufen.
Merseburg, den 28. Nov. 1884.
Gelbert,
Kreisgerichts-Aktuar z. D. u. Gerichts-Taxator.

Gasthof- und Mühlenverkäufe.
2 Gasthöfe zum Verkauf, der eine mit ca. 10 Mrg. Feld, Pr. 7000 Thlr., der 2. m. 1 Mrg. Pr. 5300 Thlr. i. gut. u. neuen Zust., schöne gr. Säle, a. d. Chaussee u. d. Stadt, 1 Gastb. m. Bäckerei, 1 Mrg. Feld, Pr. 3500 Thlr., 1 Gut mit 70 Mrg., das ganze Inv., Pr. 16,000 Thlr., 1 Haus auf d. Lande, neu, Kommunrecht, Gart., Feld, Pr. 425 Thlr., 1 neue Windmühle nahe der Stadt auf Tauch um ein Haus, drei Gänge, Pr. 2200 Thlr. Bitte sich schriftlich an mich zu wenden.
F. May, Köddereitzsch b. Eckartsberga.

Für Oekonomen.
Gutsverkauf.
Ein Ackergut in der Nähe von Hersfeld (Reg.-Bez. Cassel), 200 Casseler Mrg. groß, mit vorzüglichem todten u. lebenden Inventar ist freihändig zu verkaufen. Die Hälfte des Kaufgeldes kann als Hypothek stehen bleiben. Anfragen wolle man an die Exp. d. Ztg. unter **C. 3262** richten.

Verpachtung zweier Wassermühlen
schuldenfrei, eine in und eine bei **Nordhausen,**
vorzügliche Mahlage,
(einzeln zu verpachten), auch zu verkaufen. Zur Uebernahme 1—2000 Thlr. erf. **A. Pohl, Belgern a/E.**

Veränderungshalber
ist eine **Ziegelei** mit 2 Brennöfen für 4000 Thlr. sofort zu verkaufen. Da dieselbe in der unmittelbaren Nähe eines Flüßchens und Eisenbahn liegt, kann das Etablissement zu anderen Fabrikanlagen benutzt werden. Offerten bef. unter **O. T. 625 Haasenstein & Vogler,** Magdeburg.

Für Thierärzte.
Ein Thierarzt beabsichtigt sein **Wohnhaus** nebst ½ Morgen Garten, da er seine Praxis, welche ihm jährlich ca. 6000 ℳ (incl. 1500 ℳ Fixum) einbringt, krankheitshalber aufgeben will, am liebsten an einen Collegen, für 12,000 ℳ mit 3000 ℳ Anzahlung **sofort** durch mich zu verkaufen.
Außer den Landwirthen sind noch 16 Güter vorhanden.
Richard Glass, Wiehe i. Thür.

Auf hiesige Stadtgrundstücke sind sofort gegen gute Werthe 40—50,000, und 50—60,000 Mark à 4½ % auszuleihen.
Generalagent Reiche,
Friedrichstraße 4.

Uebersicht
der Güterwagen-Gestellung im Bezirke der Königlichen Eisenbahn-Direction Erfurt, einschließlich der Nordhausen-Erfurter Eisenbahn, der Weimar-Geraer Eisenbahn und der Saalbahn, während der Zeit vom 1. bis 15. November 1884.

Tag	Es waren erforderlich		Es sind gestellt		Es sind nicht rechtzeitig gestellt		Es verblieben unbenutzt am Tagesschluß		Bemerkungen.
	Wagenzahl		Wagenzahl		Wagenzahl		Wagenzahl		
	Gedeckte	Offene	Gedeckte	Offene	Gedeckte	Offene	Gedeckte	Offene	
1	1190	1254	1184	1235	6	19	223	387	Auf den Stationen, an welche Braunkohlen-Gruben anschließen, gestaltete sich das Verhältniß (summarisch vom 1. bis 15. November cr.) wie folgt:
2	812	553	811	348	1	5	312	827	
3	1080	1225	1076	1214	4	11	376	536	
4	1101	1327	1100	1305	1	22	349	507	
5	1178	1269	1166	1232	12	37	333	405	
6	1180	1269	1174	1235	6	34	240	346	
7	1191	1317	1180	1224	11	93	221	436	
8	1213	1212	1205	1195	8	17	206	488	
9	787	352	783	348	4	4	178	977	
10	1008	1102	1005	1095	3	7	293	830	
11	1144	1248	1142	1241	2	7	324	707	
12	1141	1264	1133	1257	8	7	266	583	
13	1186	1260	1185	1256	1	4	233	605	
14	1163	1208	1147	1195	16	13	191	611	
15	1166	1123	1143	1110	23	13	213	493	
Sa.	16540	16783	16434	16490	106	293	4058	8737	

Station	Es waren erforderlich	Es sind gestellt	Es sind nicht rechtzeitig gestellt	Es verblieben unbenutzt am Tagesschluß
Bitterfeld	4275	4275	—	2881
Luckenau	2303	2231	72	2021
Beuteritz	591	591	—	211
Teuplitz	607	607	—	111
Schönborn / Hennersdorf	148	148	—	1

Bedeutender Gypsbruch
mit Brennerei und Mühle, Wohnhaus, Garten, 21 Morgen Feld, Inventar 2c. ist sofort wegen hohen Alters des Besitzers bei ca. 6—10,000 Thlr. Anzahl. zu verkaufen. Jetziger Reinertrag des Bruches allein 8000 Mark pro Jahr, welcher bei flotter Bewirthschaftung bedeutend gesteigert werden kann. Zahlungsfähigen Selbstkäufern giebt Auskunft Generalagent M. Reiche, Friedrichstraße 4 in Halle a/S.

Ein Hausgrundstück
in unmittelbarer Nähe des Marktes (in der unteren Leipzigerstr., Steinstraße, gr. Ulrichstraße oder Poststraße), welches sich zur Einrichtung eines feineren Herrengarderobegeschäfts eignet, wird durch mich zu kaufen gesucht.
Paul Rindfleisch,
Auctions-Commissar und Gerichts-Taxator, Brüderstr. 12.

Ein junger Mann sucht ein
Colonialwaaren-Geschäft
zu pachten ev. zu kaufen.
Gefl. Offerten unter G. B. 775 durch Haasenstein & Vogler in Halle a/S. erbeten.

Existenz für Schmiede.
In einem Orte von 1500 E. in der Nähe v. **vielen Fabriken u. Gruben** u. an einer **lebhaften** Chaussee belegen, wird ein tüchtiger Schmied gewünscht. Derselbe muß jedoch über ein Kapital von 1000—1500 Thlr. verfügen können. Näheres kostenfrei unter Beifügung einer 20-₰-Marke durch
F. Hecht in Zeitz.

3 bis 4000 Mk.
auf sichere Hypothek für sofort gesucht. Off. unter 28142 an H. Gräfe, große Märkerstraße 7 erbeten.

18,000 Mark
auf ein auswärtiges Hausgrundstück nebst 16 Morgen Rübenacker auf erste Hypothek sofort **gesucht.**
Offerten befördert die Expedition dieser Zeitung unter **Q. 3275.**

90—100,000 Mark
sind sofort auf solide Stadt- oder Landhypotheken à 4½ % auszuleihen.
Generalagent Reiche,
Friedrichstraße 4.

45—50,000 Mark sind auf Landhypothek per sofort zu 4—4½ % — je nach Bonität — auszuleihen. Generalagent Reiche, Friedrichstraße 4.

Auf einem ganz großen Dorfe unweit Bitterfeld ist eine ausgezeichnete **Barbier Kundschaft** mit tüchtiger Landpraxis nach Uebereinkunft sofort zu übergeben. Nähere Auskunft giebt der Auctionator **Schmidt** in Bitterfeld.

Für ein Tuch-, Manufaktur- und Modewaaren-Geschäft wird per 1. Jan. ein tüchtiger junger Mann als **Verkäufer** gesucht. Derselbe muß sämmtliche Lager-Arbeiten mit besorgen. Off. unter **M. W.** befördert die Exped. d. Schwarzburger Ztg., Greußen.

Ein tüchtiger Maschinenschlosser, welcher hauptsächlich mit dem Bau von Göpeln, Dreisch- und Häckselmaschinen, sowie mit Mühlenarbeiten u. Dampfmaschinenreparatur vertraut ist, wird für eine landwirthschaftliche Maschinenfabrik bei gutem Lohne dauernd gesucht. Nur solide Leute, welche im Besitz guter Zeugnisse sind, wollen sich mit Lohnanspruch schriftlich melden bei **Fischer & Hufter,** Borna b/Leipzig.

⚒ Betheiligung. ⚒
Ein Theilhaber mit ca. 18000 ℳ Einlage, bei einer im flotten Betriebe befindlichen **Braunkohlengrube,** ausgedehntes Grubenfeld, Kohle gut und ausreichend, mit **gutem Thon- und Lehmlager,** wird zur Vergrößerung des Geschäfts sofort gesucht. Schriftliche Offerten sind an den Gutsbesitzer Herrn **Ernst Röbiger** in **Schmilkendorf** b/Wittenberg a/Elbe zu richten.

Gesucht für ein **Materialwaarengeschäft** in Cöthen einen **Commis,** gewandten Verkäufer, der seine Lehrzeit noch nicht lange beendet hat und als streng rechtlich empfohlen ist. Gehalt 450 ℳ bei freier Station. Off. unter **G. 3266** an die Exped. dieser Ztg.

Suche sofort einen tücht. **Schlossergesellen** für Bau- u. Maschinenarbeit. **Otto Arndts,** Bau- u. Maschinenschlosserei, Mücheln.

Verwalter-Gesuch.
Ein solider, einfacher, praktischer Verwalter, der bereits einige Jahre in Rübenwirthschaften gewesen, findet auf einem Rittergute Stellung. Berücksichtigt werden nur selbstgeschriebene Gesuche und Zeugnißabschriften, die unter **P. O. 577** an **Invalidendank Leipzig** einzusenden sind. **Nichtantwort gilt als Absage.**

Gesucht
zum 1. Januar 1885 eine tüchtige **perfekte Köchin** und ein gewandtes arbeitsames **Stubenmädchen.** Hoher Lohn. Stadtdienst. Nur Mädchen mit guten Zeugnissen mögen sich melden **Hotel Stadt Hamburg Nr. 32,** zwischen 9—11 Uhr Vorm. oder 5—7 Uhr Nachmittags.

Eine tüchtige und solide **Wirthschaftsmamsell,** die ihre Brauchbarkeit durch gute Zeugnisse nachweisen kann, findet zum 1. Januar 1885 auf einem **Rittergute** bei **Merseburg Stellung** bei gutem Gehalte. Offerten mit Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen sub **M. z. 32977** befördert **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 6.

Eine **Oeconomen-Tochter** sucht zu ihrer weiteren Ausbildung eine Stelle als **Stütze der Hausfrau.** Gehalt wird nicht beansprucht, aber Familienanschluß sehr erwünscht.
Gefällige Offerten bittet man an die Expedition dieser Zeitung unter Chiffre **J. 3268** einzusenden.

Land-
und Stadt-Wirthschafterinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen werden gesucht und nachgewiesen durch
Pauline Fleckinger,
Leipzigerstraße 6.

Für ein größeres **Wollwaaren-Geschäft** wird bei freier Station und gutem Gehalt eine **tüchtige Verkäuferin** per Januar 1885 **gesucht.** Offerten mit Angabe seitheriger Thätigkeit nebst Zeugnißabschriften unter Chiffre **A. W. 9646** an **J. Barck & Co.** erbeten

Auf Confectionsarbeit
werden noch j. Mädchen z. Lernen ang. **Bärgasse 1/3** bei **Frau Fröllich.**

Ein anständiges junges **Mädchen** von außerhalb, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird von einer einzelnen Dame **gesucht.**
Frau Helene Nagel,
Bernburgerstraße 7.

Für die Kinderbewahranstalt in Giebichenstein wird zu Neujahr ein **Dienstmädchen** gesucht. Meldungen bei Frau Amtmann **Bartels,** Burgstraße 23.

Ein Originalfass feinsten silbergrauen Astrachaner November-Caviar empfing
Julius Bethge.

Holländer und englische Austern, frischen Schellfisch, Hummer, leb. u. gekocht, frisches Rehwild, feiste Fasanenhähne, Vierländer Hähnchen, ff. geräuch. Winterrheinlachs, Rügenwald. Gänsebrüste, ff. geziert. Schweinskopf, Galantine von Geflügel, echt. hamb. Rauchfleisch, täglich frisch gek. Zunge, feinste westfäl. Servelatwurst, Strassburg. Gänseleber-, Schnepfen-, Fasanenpasteten, neue Krachmandeln à la princesse, Traubenrosinen u. Tafelfeigen, Grenobler und istrianer Nüsse empfing
Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 2.

Dr. Wilsons engl. Barttinktur
erzeugt bei jungen Leuten binnen kurzer Zeit einen kräftigen Bart und macht dünn gewachsenen Bärten einen vollen Wuchs. à Flasche 1½ ℳ bei
L. Wiener, gr. Steinstraße 17.

Ein schönes Gesicht
ist die beste Empfehlungskarte. Wo die Natur dieses versagt, kann das Gesicht durch Einreiben mit
Lilienmilch
zu wundersamer Schönheit gebracht werden, da Frauen, gelbe Haut und Sommersprossen beseitigt werden, pro Flasche 1 und 2 ℳ Depot bei
L. Wiener, gr. Steinstraße 17.

Weizenhülsen sind billig abzugeben **Langestraße 11.**

Eine **säugende Pferdestute** wird sofort zu kaufen oder zu tauschen gesucht. Wo? sagt die Exped. d. Ztg. [607

2 Ulmer Doggen,
stahlblau, ganz echt, ½ Jahr alt (alte Rüde 87 cm Schulterhöhe), sind billig zu verkaufen im Gasthofe zu **Tackau** bei Haltestelle Deuben, Kreis Weißenfels.

Familien-Nachrichten.
Verlobt: Emilie Ahlfeld u. Bernhard Rosenthal (Bernburg u. Dessau); Sophie Riese u. Hoffuwelier M. A. Roggatz (Danzig); Charlotte Winkler u. Gymnasial-Oberlehrer Herm. Fischer (Wegeleben u. Wernigerode).
Vermählt: Dr. Paul Schliep und Anna Heim (Baden-Baden und Eisenach); Rittmstr. a. D. Carl v. Meyer und Anna Schroeder (Reichen und Leipzig).
Gestorben: Kfm. H. C. Tolle (Großbodungen); Wollwaarenfabrikant Heinrich Schiele (Calw); Hrn. Premierlieut. Bernhard v. Poellnitz S. Ulrich Joseph (Weimar); Erich Scheder (Schweidnitz); prakt. Arzt Dr. August Pißmann aus Quedlinburg (Pankow); Frau Luise Nelson geb. Schussert (Berlin); Kanzleirath a. D. Albrecht Kassa (Berlin); Kfm. J. G. Schröder (Berlin); Kfm. Max Ehrenberg (Frankfurt a. O.); Frau Kreisthierarzt Wilhelmine Ziegenbein (Burg); Frau Dorothee Osther (Neuhaldensleben); Frau Kantor Karoline Schrader geb. Holzhausen (Unseburg); Rentier Andreas Koch (Unseburg); Frau Julianne verw. Oehmichen geb. Irmscher (Leipzig).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nb:de:gbv:3:1-848334-18841130043/fragment/page=0001

Damen-Mäntel-Fabrik Welsch Nachf., gr. Ulrichstraße 17.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlafdecken empfiehlt billigst Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

Hiermit erlaube ich mir, dem geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich das am 17. November d. J. übernommene

Allgemeine Deutsche Consum-Geschäft
J. Rosenberg

unter **meiner Firma:**

Halle a/S. S. Herrmann. Berlin.
14. Gr. Ulrichstraße 14.

fortführen werde und empfehle mein **reichhaltiges Lager**
Damen-Corsetts, 70, 85 ₰, 1, 1,25, 1,50 ℳ bis zu den allerfeinsten, besonders empfehle
Damen-Schnur-Corsetts, 2,25 ℳ (unzerbrechlich).
Kinder-Corsetts von 40 ₰ an, **Geradehalter** für Mädchen,
Damen-Cachenez, 55, 60, 75, 90 ₰, 1 ℳ,
Damen-Cachenez (reine Seide), 1, 1,25, 1,50, 1,75, 2 ℳ,
Kinder-Cachenez (farbig), 20, 25, 40, 50 ₰, **in reiner Seide** 50 u. 75 ₰,
Herren-Cachenez (baumwoll.), 20—50 ₰,
Herren-Cachenez (Halbseide), 60, 75 ₰, 1, 1,25 ℳ,
Herren-Cachenez (reine Seide), 1,50, 2, 2,50 ℳ bis zu den schwersten Double-Cachenez,
Gestickte Tüll-Spitze, Mtr. 15, 18, 20, 25, 30 ₰ bis zu den breitesten Volants,
Weiße Spitzen in Brabant, Guipure, Breton, Alençon, Valenciennes in allen Breiten zu den billigsten Preisen,
Spanische Blonden, farbig und schwarz,
Spitzen, farbig, mit Bunt-Stickerei und Gold (Neu)!
Spanische Chales (Seide), 1,75, 2,75, 3, 3,50, 4, 4,50 ℳ u. s. w
Gestickte Battist-Streifen, Mtr. v. 6, 10 12, 15, 18, 20 ₰ an,
Rüschen, schwarz, bunt, weiß, in sehr großer Auswahl,
10/4 Zwirn-Gardinen, Meter von 50 ₰ an,
Engl. u. schweizer Tüll-Gardinen in den neuesten Mustern,
Leinene Damenstehkragen, Stück von 20 ₰ an,
Leinene Herrenkragen, verisch. Formen, St. von 25 ₰ an,
Chemisetts für Herren, ohne Kragen, 50 u. 65 ₰,
Chemisetts „ mit „ 60 u. 75 ₰,
Chemisetts „ Knaben „ 40 u. 50 ₰,
Oberhemden, kein. Einsatz (3fach), 3 ℳ,
Manchetten für Damen u. Herren (3fach), Paar 35 ₰,
Manchetten „ „ leinen, Paar 45, 50, 60, 75 ₰,
Leinene Taschentücher, à 1/2 Dtzd. 1,25, 1,50, 1,75, 2, 2,50, 3, 3,50 und 4 ℳ,
Schleifen für Damen und Herren in den neuesten Mustern und feinster Ausführung zu den billigsten Preisen,
Garnirte Damenhüte in den neuesten Formen.

Ferner empfehle zu sehr billigen Preisen: **Sammt- u. Seidenband, echte** und **Patent-Sammete** in schwarz u. farbig, **Blumen, Federn, Agraffen, Hutfacons,** wollene **Damen- und Kinder-Capotten, Barettes** für **Knaben- u. Mädchen, Brautschleier** und **Kränze, Damen- und Kinderschleier,** englische und schweizer **Tüll-Decken** und **Rouleaux, Kanten** u. s. w. u. s. w.

Halle a/S. S. Herrmann. Berlin.
En detail. 14. Gr. Ulrichstraße 14. En gros.

Preise streng fest.

Die Actionaire der **Halleschen Zuckersiederei-Compagnie** werden hierdurch zu der auf

Donnerstag den 18. December d. J., Mittags 12 Uhr,

im **Hotel zur Stadt Hamburg** hierselbst anberaumten ordentlichen **General-Versammlung** eingeladen.

Tages-Ordnung.

1) Beschluß über Abänderung des § 3 des Status.
2) Ertheilung der Genehmigung zur Abschreibung der Unterbilanz von den unbehaltenen Gewinn-Antheilen.
3) Geschäftsbericht und Vorlegung der Bilanz 1883/84.
4) Ertheilung der Decharge.
5) Beschluß über den Verkauf von Grundstücken und Beschaffung neuer Betriebsmittel
6) Wahl von Mitgliedern des Aufsichtsraths.

Vom 3. December ab liegt der Geschäftsbericht pro 1883/84 nebst Abrechnung und Bilanz im Geschäftslocale der Gesellschaft zur Einsicht der Actionaire bereit und wird auf Verlangen vom Vorstande verabfolgt.

Halle a/S., den 30. November 1884.

Der Aufsichtsrath
der Halleschen Zuckersiederei-Compagnie.
Gueist.

Bureau für Rechtssachen
Halle a/S., Trödel 9, II.
Sprechstunden 9—4 Uhr.

Auflage 531,000; das verbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.

Die Modenwelt. Illustrirte Zeitung für Zoiletten und Handarbeiten. Alle 14 Tage eine Nummer. Preis vierteljährlich M. 1.25 = 75 Kr. Jährlich erscheinen: 24 Nummern mit Toiletten und Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das jüngere Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche ꝛc., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange. 12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Muster-Vorzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Namens-Chiffren ꝛc.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. — Probe-Nummern gratis und franco durch die Expedition, Berlin W, Potsdamer Str. 38; Wien I, Operngasse 3.

Aussorordentlicher Erfolg.

Herrn **Johann Hoff,** alleiniger Erfinder der Malzpräparate, Berlin, Neue Wilhelmstr. 1.

Berlin, Ritterstr. 52., den 10. Oktober 1884.

Bitte um Zusendung von 15 Flaschen Malzextract-Bier. Ihr vorzügliches Malzextrakt-Bier hat alle unsere Hoffnungen weit übertroffen, und können wir es nur Jedermann empfehlen.

Bei Blutarmuth. Heilbericht aus:

Weißensee b. Berlin, 17. October 1884.

Ihr Malzextrakt-Bier bekommt meiner an Blutarmuth leidenden Frau so außerordentlich gut, wie ich es nach der ersten 30 Flaschen wahrgenommen, daß ich Sie höflich ersuche, mir wiederum 50 Flaschen baldmöglichst zu senden. Hochachtungsvoll **Gustav Lichtenstein,** Inspector des jüd. Friedhofes in Weißensee.

Wegen mehr **als hunderttausend** Heilungen in **37 Jahren 61 mal** gekrönt.

Die im Jahre 1847 erfundenen Malzpräparate haben sich als wahre Phänomene für Heilzwecke erwiesen und sich blitzschnell verbreitet, denn es existiren jetzt, 1884, nach 37jährigem Geschäftsbestehen, 27,000 Niederlagen in allen Ländern der Welt. Der glückliche Erfinder, Johann Hoff, Brauermeister in Berlin, Neue Wilhelmstraße 1, hat über 100,000 kranke Menschen dadurch geheilt und alle Aerzte für sich gewonnen, durch deren Vermittlung (Leibärzte, medicin Societäten, hygienische Ausstellungen) er jetzt 61 Auszeichnungen erhalten hat (die 61ste im Jahre 1884 aus Nizza in der Hygien. Weltausstellung, eine silberne Preismedaille). Dazu gehören die Hoflieferanten-Diplome der meisten Fürsten Europas. — „Ich fühle die vorzügliche Heilwirkung Ihres Malzextractes. **Graf Robert** in Paris."

Verkaufsstellen bei Herren **Helmbold & Co.** und **D. Lehmann** in **Halle a/S.** General-Depot bei Herrn **Alb. Robert, Magdeburg.**

G. L. DAUBE & Co.
Central-Annoncen-Expedition
der deutsch. und anal. Zeitungen.
Central-Bureau: Frankfurt a. M.
Ferner: Berlin, Cöln Dresden.
Hamburg, Hannover, Leipzig, London
München, Paris, Stuttgart, Wien.
Prompte Beförderung aller Art
Anzeigen.
Bekannte liberale Bedingungen.
Bei größeren Aufträgen
Ausnahmepreise.
Annoncen-Monopol der bedeutendsten Journale des Auslandes.

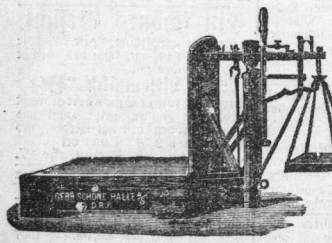
neben dem Hauptpostamt. Bureau in Halle a/S.:

Das meiste Geld zahlt stets für getragene **Kleidungsstücke** (Civil und Militär). **Winterüberzieher, Betten, Wäsche, Möbel** u. s. w.
Friedrich Peilecke,
Geiststraße 18. Geiststraße 18.

Als nützliche Weihnachtsgeschenke empfehle:
Nähmaschinen,
Waschmaschinen,
Waschbretter,
Wäsche-Ringmaschinen,
Fleischschneide-Maschinen,
Buttermaschinen,
englische Drehrollen
zu billigen Preisen.
Herm. Hitschke,
Forelle, an Kleinschmieden.

Hüte und Capotten
für **Damen** und **Kinder** wegen vorgerückter Saison **zu bedeutend ermäßigten Preisen.**
Herm. Hitschke,
Forelle, am Kleinschmieden.

Gebr. Schoene vorm. J. Drieselmann
Halle a/S., Bahnhofstraße 8.



Centesimalwaagen, Viehwaagen Decimalwaagen,
D. R. P. Nr. 26025, verbürgt stets richtiges Wiegen und verhütet das Kippen und Verrücken der Brücke. Auch alte Wagen werden damit versehen. Preislisten gratis und franco.

Caffee.

Offerire zu nachstehend billigen Preisen:

	per Pfd.
Santos, großbohnig	88 ₰
Campinas, ff. grün	90 „
Java, grün ff., sehr beliebt	95 „
Guatemala, ff. kräftig	100 „
Perl-Mocca, extrafein	102 „
Ceylon Plant., ff. blaugrün	112 „
do. Perl-, extrafein	123 „

in Postbeutel, netto 9½ ℔ franco Verpackung, Zoll und Porto gegen Nachnahme. Bei Sendung von 40 ℔ an bedeutend billiger. Verleihe nur beste reinschmeckende und kräftige Caffees bei stets reeller Bedienung. Als Beipack empfehle ich Cacao und Schweizer Milch-Chocolade.

August Schmielau,
Caffee-Import, **HAMBURG.**

Nur echt mit dieser Schutzmarke

Malz-Extract u. Caramellen*)
v. L. H. Pietsch & Co., Breslau.

Husten und Heiserkeit.

Seit längerer Zeit litt ich an **heftigem Husten** und **Heiserkeit.** Nachdem ich 2 Flaschen Ihres **Malz-Extractes** gebraucht und derselbe **sehr geholfen** hat, bitte ich, mir umgehend noch 2 Flaschen zu senden.

Arnswalde, Klosterstraße 277.
Röhl, Ackerbürger.

Ich habe schon oft gehört, daß Ihr Malz-Extract **sehr gut** ist für **Lungencatarrh.** Ich ersuche Sie deshalb, mir 6 Stück 1/1 Flaschen und 6 Beutel **Caramellen** gegen Nachnahme zu senden. Neubach b. Gisleb. a. d. Werra, Post: Unterneubrunn.
Heinrich Schultheiss.

*) **Extract,** à Flasche 1 ℳ, 1,75 u. 2,50. **Caramellen,** à Beutel 30 u. 50 ₰. — Zu haben in **Halle a/S.** bei M. Waltsgott, gr. Ulrichstraße 29, in **Löbejün** bei Job. Grieie, in **Teutstädt** bei Jul. Ortolph jun., in **Querfurt** bei Rob. Raunhardt, in **Wettin** bei P. Görichner.

Tamarinden-Conserven.
allein. Verfert. Apoth. KANOLDT, Gotha.

Vorzügliches Laxativ gegen Verstopfung und alle durch dieselben entstehenden Leiden (Hämorrhoiden, Migräne, Congestionen ꝛc.) Ueberaus angenehmer Geschmack — erfrischende und beleibende Wirkung auf das Verdauungssystem, Verdauung und Appetit nicht störend, verträglich für den schwächsten Magen.

Preis à Schachtel 80 Pf. — in allen Apotheken.

Eau de Cologne,
sowie große Auswahl der feinsten franz. **Parfümerien, Haaröle, Pomaden** und **Räuchermittel** halte bei Bedarf empfohlen. **M. Waltsgott.**

Kräuter-Brustbonbon,
altbewährtes Mittel **gegen Husten und Heiserkeit,** empfiehlt
H. Schliack, Rannischestraße.

Echt chinesisches Haarfärbemittel,
à Fl. 2,50 ℳ, halbe Fl. 1,25 ℳ färbt sofort echt in Blond, Braun u. Schwarz, hinterläßt keine nachtheiligen Folgen für die Haut.
Depot in Halle nur allein bei
Albin Hentze, Schmeerstr. 39.

Kiefern-Brennholz,
gut trocken, in starken Kloben, auch klein gemacht, in Fuhren frei Haus, offerirt billigst
Holzhandlung v. Carl Schumann.

Die anerkannt beste und billigste flüssige Hamburger Wichse in 1/1, 1/2 und 1/4 Flaschen, wovon ich alleinigen Verkauf für **Halle u. Umgegend** habe. **Prima Schwedische Jagdstiefelschmiere, Lederöl, Lederpreteur, schwarzen und bronce Lack,** überhaupt **alle LederconservirungsMittel, große Auswahl in Kork-, Filz- und Strohsohlen** empfiehlt
die Lederhandlung von
Hinrich Richter,
2. Barfüßerstraße 2.

Das Woll- und Weißwaaren-Geschäft
von Otto Friese, große Ulrichstraße 11,
empfiehlt zu strengen Engros-Preisen

Woll. Strümpfe für Kinder v. 15 ₰
do. für Damen von 40 ₰ an,
do. für Herren v. 25 ₰ an,
Strickjacken von 1,40 bis 4,50,
Jagdwesten von 4 bis 6,50 ℳ,
Damenwesten von 1,50 bis 5 ℳ,
Damencapotten von 1,75 bis 6 ℳ,
Kindercapotten von 90 ₰ bis 4 ℳ,
Shawls von 18 bis 40 ₰,
Tücher in Wolle v. 40 ₰ bis 2,50 ℳ
große **Concert-Tücher** v. 2,50—6,50,
Kinder-Barchendhosen von 50 ₰ an,
Herren-Barchendhenden von 1,20 an, die beliebtesten in schwarz-weiß gestreift 1,60 ℳ
Handschuhe für Kinder 25 ₰
do. für Damen 50 ₰
do. für Herren 60 ₰,
sowie sämmtliche **Wollwaaren** zu billigsten Preisen,
Tricots in allen Größen, reine Wolle, von 1,75 ℳ an,
Wolle, Zollpfund von 2 ℳ an,
gute, weiche Qualität, Zoll-Pfd. 2,70 ℳ

Damenunterröcke von 1,25 an,
Herren-Cachenez von 50 ₰ an,
Damen-Halstücher in Halbseide, von 30 ₰ an,
Schürzen in Lüstre von 70 ₰ an,
„ in Chiffon mit Stickerei von 50 ₰ an,
„ in Chiffon für Kinder v. 35 ₰
Gingham-Henkel-Schürzen v. 25 ₰
Lätzchen von 10 ₰ an,
Lederschürzen 35 ₰, **wollne Schürzen** von 50 ₰ an,
Damen- u. Mädchenhemden v. 45 ₰
Herren- u. Knabenhemden v. 50 ₰ an
Chemisetts, 3fach, von 45 ₰ an,
Corsets für Damen von 90 ₰ an bis zu den feinsten,
Taschentücher in weiß u. bunt, v. 15 ₰ ferner empfehle **Blonden,** Meter von 20 ₰ an, **Spitzen,** Meter von 2 ₰ an, sowie alle **Putzsachen** zu sehr billigen Preisen.

Gänsepökelfleisch à Pfd. 60 Pfg. ist wieder eingetroffen bei
Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Echte Kieler Sprotten à Pfd. 60 Pfg., große Kieler und Kappelsche Bücklinge, geräucherten und sauern Aal, Lüneburger Neunaugen und Aalbricken, frische Bratheringe und ff. marinirte und geräucherte Lachs-Heringe empfiehlt zu billigsten Preise
Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Bestes ausgelassenes Rinderunterentalg empfiehlt
W. Nietsch, Leipzigerstr. 75.

Papier- u. Pappen-Fabrik-Lager.

Dütten- und Papierwaaren-Fabrik **Emil Bald & Co.,** Halle a/S., Harz 11, offeriren billigst Dütten und Beutel mit und ohne Druck, Schrenz- und Lederpappe, Packpapier in Bogen und Rollen, Maculatur und weißes Butterpapier, Cigarrenbeutel. Muster franco.

Tägl. fr. Jauersche Würstchen, ff. Sülze, Corned Beef, Lachsschinken, gekochte Zunge, Rügenwalder Gänsebrüste, Gänsekeulen ohne Knochen, Gänseschmalz, diverse Braten, garnirte Schüsseln im besten Arrangement empfiehlt
W. Nietsch, Leipzigerstr. 75.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18841130043/fragment/page=0002